Von einem Blackout spricht man, wenn ein Stromausfall über einen längeren Zeitraum (mehr als 12 Stunden) großflächig (ganze Region oder auch ganzer Staat) auftritt.

Welche Vorkehrungen sowohl im privaten als auch im öffentlichen Raum als Vorsorge für so einen immer wahrscheinlicher werdenden Zwischenfall getroffen werden sollten, erläuterte Franz Zehetgruber vom NÖ Zivilschutzverband den zahlreich erschienen Feuerwehrmitgliedern der Freiwilligen Feuerwehren des Feuerwehrabschnittes Hainfeld im Rahmen einer von der Feuerwehr Rainfeld initiierten Winterschulung im Festsaal der NNöMS in St. Veit an der Gölßen.

Nach dem interessanten Vortrag, der, wie auch Abschnittsfeuerwehrkommandant BR Herbert Kimeswenger betonte, als Anstoß dienen soll, diese Thematik auf Feuerwehr- und Gemeindeebene weiter zu behandeln, gab es auch noch die Möglichkeit Fragen zu stellen bzw. zu diskutieren.

{gallery}2020WS{/gallery}